

TOYOTA AURIS

INHALTSVERZEICHNIS

Die goldene Mitte	2
Design und Karosserie	2
Interieur	4
Variables Raumkonzept	5
Ausstattungsvarianten	6
Motoren	8
Getriebe	10
Fahrwerk	10
Sicherheit	11
Garantierte Qualität	11
Technische Daten	12

Stand: Mai 2009

TOYOTA AURIS

DIE GOLDENE MITTE

Mit dem Auris präsentierte Toyota im Frühjahr 2007 ein völlig neu entwickeltes Modell der kompakten Mittelklasse. Die Kunden dieses Segments bilden einen Querschnitt durch die gesamte Gesellschaft und werden zunehmend anspruchsvoller in ihren Bedürfnissen, so dass an Fahrzeuge der kompakten Mittelklasse die unterschiedlichsten Anforderungen gestellt werden. So bietet der Auris nicht nur ein besonders hohes Qualitätsniveau, sondern auch Außergewöhnlichkeit und Modernität, ein markantes Design, ein hohes Maß an Dynamik und Fahrspaß sowie sinnvolle Innovationen.

Die Namensfindung war für Toyota von großer Bedeutung. ‚Auris‘ ist zwar ein Kunstwort, doch es verweist auf Aurum, die lateinische Bezeichnung für Gold, Synonym für höchste Qualität. Untersuchungen zu dem Namen ergaben, dass er einerseits einfach wirkt und zugleich Assoziationen wie „modern“, „wertig“ und „attraktiv“ hervorruft.

Mit dem Auris wird der Namens-Erneuerungszyklus der Toyota Kernmodelle fortgeführt. Nach Yaris und Avensis punktet nun auch in der kompakten Mittelklasse ein Toyota Modell mit einem neuen, modernen Namen; die Wortendung „-is“ passt perfekt zu Yaris und Avensis. So reiht sich der Auris in den Kreis jener Modelle ein, die für Toyota einen beachtlichen Zugewinn an Bekanntheit und Image erbrachten, um diese Entwicklung fortzuführen.

Design und Karosserie

Das Auris Design entstand im europäischen Toyota Design-Zentrum ED² in Südfrankreich. Hier pflegt man einen Stil, der speziell auf den Geschmack europäischer Kunden abgestimmt ist. Der Auris folgt mit seinem individuellen, eigenständigen Auftritt der Toyota Designsprache „Vibrant Clarity“, die für ein dynamisches, klares und konsequentes Design steht und in ausgewogenen Formen und Proportionen emotionalen Ausdruck mit rationalem Bedürfnis vereint. Die charakteristische Front des Auris unterstreicht die Familienähnlichkeit zu aktuellen Toyota Modellen wie dem Yaris und dem Avensis, während seine makellose Verarbeitung – erkennbar etwa an den sehr geringen Spaltmaßen – die Qualität sinnlich

erlebbar macht. Die Gestaltung des Kühlergrills mit dem hervorgehobenen Toyota Logo unterstreicht seine Markenidentität. Die breite Spur und die großen, in dynamischem Schwung gestalteten Scheinwerfer, die seine Flanken umschließen, strahlen gleichermaßen Sportlichkeit und Selbstbewusstsein aus.

Von der Seite betrachtet verspricht der Auris mit seiner nach vorn orientierten Karosserie-Architektur Agilität. Da die Scheinwerfer und die Heckleuchten die Flanken umfließen, werden die Überhänge optisch noch weiter verkürzt. Die weit vorn ansetzende A-Säule und die ansteigende Schulterlinie mit einer markant-kraftvoll nach vorn geneigten C-Säule sorgen für Dynamik. Zugleich unterstreichen sie auch optisch den tiefen Schwerpunkt des Fahrzeugs. Ausgestellte Radläufe betonen die athletische Präsenz, und groß dimensionierte Räder – je nach Ausstattungsstufe in 16 oder 17 Zoll – kennzeichnen den sportiven Anspruch. Auch am Heck punktet der Auris mit einer breiten Spur, einer kraftvoll flüssigen Linienführung und Formen, die seinen niedrigen Schwerpunkt betonen. Der dreidimensionale Schwung von Heckklappe, Heckscheibe sowie Stoßfänger vermittelt Entschlossenheit und Sportlichkeit. Für hohe Praxistauglichkeit beim Be- und Entladen bürgen die Breite der Heckklappe und ihre tiefe Ladekante.

Die kompakte Limousine ist als Dreitürer und als Fünftürer erhältlich. Die Länge der Türen und die Gestaltung des kurzen Hecks unterstreichen beim Dreitürer den sportiven Charakter des Fahrzeugs.

Der Auris ist stattliche 1.760 Millimeter breit und 4.220 Millimeter lang. Kurze Überhänge – 890 Millimeter vorn, 730 Millimeter hinten – ein Radstand von 2.600 Millimetern und ein tiefer Schwerpunkt schaffen eine dynamische Silhouette, die puren Fahrspaß verspricht.

Durch eine Höhe von 1.515 Millimetern in Kombination mit der weit vorn platzierten Windschutzscheibe zählt der Auris zu den geräumigsten Automobilen in seinem Segment. Davon profitieren alle Insassen in Bezug auf Kopf-, Schulterfreiheit und Beinfreiheit. Zum üppigen Raumangebot im Fond trägt außerdem der flache Fahrzeugboden bei, für dessen Konstruktion auf einen Mitteltunnel verzichtet werden konnte.

Die Gestaltung der Karosserie trägt zu den hervorragenden aerodynamischen Eigenschaften bei. Mit einem Luftwiderstandsbeiwert von $c_w = 0,29$ zählt er zu den strömungsgünstigsten Automobilen des Segments. Seine aerodynamischen Vorzüge äußern sich auch in deutlich reduzierten Windgeräuschen und Verbrauchswerten. Sie sind das Resultat intensiver Entwicklungsarbeit. Einen entscheidenden Beitrag dazu leistet die aerodynamische Gestaltung zahlreicher Baugruppen und des glattflächigen Unterbodens.

Interieur

Mit hochwertigen Materialien, einem modernen Ambiente und einem großzügigen Raumangebot hält der Innenraum, was das Karosseriedesign verspricht. In jedem Auris schafft die Kombination aus hoher Dachlinie, tief liegendem Fahrzeugboden sowie erhöhter Sitzposition nicht nur Schulter- und Kopffreiheit für Fahrer und Mitreisende, sondern auch ein Plus an Übersicht im Straßenverkehr. Zudem erleichtert sie das Ein- und Aussteigen. Fondpassagiere kommen im Auris in den Genuss einer sehr großzügig bemessenen Beinfreiheit – nicht zuletzt, weil der Fahrzeugboden nahezu flach gestaltet ist, da auf einen Mitteltunnel verzichtet werden konnte.

Bei der Fahrzeugentwicklung ging Toyota von den Bedürfnissen des Fahrers aus und entwarf den Auris um ihn herum. Daher sind alle Bedienelemente benutzerfreundlich und fahrerzentriert angeordnet. Fahrer und Beifahrer nehmen auf ergonomisch geformten Sitzen Platz, die dank ihrer langen Sitzflächen und konturierten Rückenlehnen sowohl hervorragenden Komfort als auch tadellosen Seitenhalt sicherstellen. Hochwertige Materialien und Stoffe, ausgeformte Türverkleidungen sowie integrierte Armlehnen und Türgriffe offenbaren die Liebe zum Detail, mit der die Designer vorgehen.

Seine Individualität unterstreicht der Auris mit der einzigartigen Gestaltung seiner Mittelkonsole. Designer und Ingenieure entwarfen eine Lösung, die sowohl unter ästhetischen als auch unter ergonomischen Gesichtspunkten überzeugt. Alle in die Konsole integrierten Bedienelemente – etwa jene für das Audio- und das Navigationssystem – zeichnen sich durch ihre harmonische und sinnvolle Formgebung sowie ihre optimale Platzierung aus, die eine mühelose Bedienbarkeit sicherstellt.

Die offene Bauweise im unteren Bereich vermittelt Dynamik und unterstreicht das luftige Raumgefühl, das die Atmosphäre im Interieur des Auris kennzeichnet. Im oberen Bereich, wo griffgünstig der kurze Schalthebel oder der Wählhebel des MultiMode-Getriebes platziert ist, schließt sich die Konsole in sanfter Schwung an die Armaturentafel an. Am anderen Ende nimmt der Handbremshebel die vollendete Linienführung gekonnt auf.

Variables Raumkonzept

Dank seines flexiblen Raumkonzepts überzeugt der Auris bei jeder Transport-Aufgabe. Die Rücksitzlehne ist im Verhältnis 60:40 geteilt umklappbar und bietet dadurch die Möglichkeit, Stauraum und Ladekapazität mit einem einfachen Handgriff an die jeweiligen Erfordernisse anzupassen. Dabei senken sich die Rücksitzpolster dank des tief liegenden Fahrzeugbodens und einer neuen, flacheren Gestaltung des Kraftstofftanks automatisch ab. Die Rücksitzlehne lässt sich zweistufig und in einem Winkel von sechs Grad in der Neigung verstellen. Mit seinem 354 Liter fassenden Gepäckraum, dessen Fassungsvermögen durch Umklappen der Rücksitze auf bis zu 1.335 Liter vergrößert werden kann, beweist der Auris echte Ladequalitäten und markiert einen der Spitzenwerte in seinem Segment. Gepäckhaken ermöglichen es, bei Bedarf Gegenstände im Kofferraum sicher abzuspannen.

Der Auris zeichnet sich durch eine Vielzahl von Ablagemöglichkeiten und Staufächern aus. Die Armaturentafel wartet mit einem zweigeteilten und elf Liter fassenden Handschuhfach sowie griffgünstig seitlich außen angeordneten Getränkehaltern mit Tip-Slide-Funktion für Fahrer und Beifahrer auf. Ferner verfügt er über ein Schubladen-Staufach unter dem Beifahrersitz, ein zentral in den Dachhimmel integriertes Brillenablagefach sowie ein offen gestaltetes Fach im unteren Bereich der Mittelkonsole. In einem weiteren Staufach der Mittelkonsole können CDs und diverse Kleinteile untergebracht werden. Nicht nur Fahrer und Beifahrer, sondern auch die Fondpassagiere greifen auf geräumige Ablagefächer in den Türen zurück. Im Auris „D-CAT“ sowie in der Ausstattungsvariante „Executive“ wurden für die Fondpassagiere zusätzliche Getränkehalter in die Mittelarmlehne integriert.

Ausstattungsvarianten

Toyota bietet den Auris als Drei- und Fünftürer sowie in vier Ausstattungsvarianten an: als umfangreich ausgestattete Basisversion „Auris“, als Auris „Life“ mit erweitertem Ausstattungsumfang, als luxuriös ausgestatteten Auris „Executive“ sowie als dynamisches Top-Model Auris „D-CAT“.

Auris

Den Einstieg in die Modellreihe bildet die Ausstattungsstufe „Auris“. Bereits in dieser Version verfügt der neue Toyota über ein umfangreiches Ausstattungspaket, das unter anderem elektrisch justierbare Außenspiegel, elektrische Fensterheber vorn und ein hochwertiges Audiosystem mit RDS-Radio, CD-Laufwerk und vier Lautsprechern umfasst. Der CD-Player liest neben konventionellen Datenträgern auch MP3- und WMA-Formate ein. Tachometer und Drehzahlmesser sind serienmäßig als Optitron-Displays ausgeführt; Schalter und Anzeigen werden einheitlich bernsteinfarben hinterleuchtet.

Auf Wunsch kann das Fahrzeug mit Klimaanlage geordert werden. Hinsichtlich der Motorisierung hat der Kunde die Wahl zwischen dem 1,33 Dual VVTi und dem 1,4- D-4D. Die Kraft überträgt ein Sechsgang-Schaltgetriebe. Der Auris rollt auf Stahlrädern mit Reifen in der Dimension 205/55 R16.

Auris Life

Die neue Ausstattungslinie Auris „Life“ umfasst zusätzlich zur Ausstattung „Auris“ unter anderem eine Klimaautomatik mit getrennter Regelung für Fahrer und Beifahrer, 16-Zoll-Leichtmetallfelgen, Nebelscheinwerfer, beheizbare Außenspiegel und ein Lederlenkrad mit Audio-Bedienelementen. Die neue Ausstattungsstufe ersetzt das bisherige Niveau „Sol“ und bietet einen Kundenvorteil von 800 Euro. Optional wird für den Auris „Life“ ein neues Audio- und Navigationssystem mit 5,8-Zoll-Touchscreen-Farbmonitor, CD-Spieler mit externem Audioeingang, USB-Schnittstelle und Bluetooth-Freisprecheinrichtung angeboten. Erhältlich ist der Auris „Life“ in Verbindung mit dem 1,33-Liter Dual VVT-i Benzinmotor, dem 1,6-Liter Valvematic-Benziner, dem 1,4-Liter D-4D Dieselmotor sowie dem 2,0-Liter D-4D Diesel.

Auris Executive

Ein hohes Maß an Komfort bietet der Auris „Executive“. Er verfügt unter anderem über das schlüssellose Smart-Key-System mit Start/Stop-Knopf für den Motor, einen automatisch und stufenlos abblendenden Innenspiegel, einen Regensensor und eine Abblendlichtautomatik. Für zusätzlichen Komfort im Fond sorgt eine Mittelarmlehne mit integrierten Getränkehaltern.

Ab Werk ist der Auris „Executive“ zudem mit Xenon-Scheinwerfern inklusive Scheinwerferreinigungsanlage ausgestattet. Er rollt auf Leichtmetallrädern mit Reifen der Dimension 205/55 R16.

Optional bietet Toyota für diese Version ein Audio- und DVD-Navigationssystem inklusive Multifunktions-Display mit Touchscreenfunktion und Bluetooth-Freisprecheinrichtung, sowie eine Lederausstattung an. Der Auris „Executive“ ist exklusiv als Fünftürer erhältlich und kann mit dem 1,6-Liter Valvematic Motor oder dem 2,0-Liter D-4D Dieseltriebwerk bestellt werden. Auf Wunsch kann der 1,6-Liter Motor mit MultiMode-Getriebe geordert werden.

Auris D-CAT

Der Auris „D-CAT“ ist das Spitzenmodell der Baureihe. Er wartet mit dem schlüssellosen Smart-Key-System, elektrischen Fensterhebern vorn und hinten, elektrisch einstellbaren und beheizbaren Außenspiegeln sowie mit einem automatisch und stufenlos abblendenden Innenspiegel auf. Auch ein Regensensor, eine Abblendlichtautomatik und Xenonscheinwerfer sind serienmäßig an Bord. Für zusätzlichen Komfort sorgen die Mittelarmlehne im Fond mit integrierten Getränkehaltern, die Zwei-Zonen-Klimaautomatik und das Audiosystem mit CD-Player und sechs Lautsprechern. Lenkrad und Schaltknauf sind mit Leder bezogen.

Als Ausstattungsoption bietet Toyota für den Auris 2.2 D-CAT ein Audio- und DVD-Navigationssystem inklusive Multifunktions-Display mit Touchscreenfunktion und Bluetooth-Freisprecheinrichtung an. Auf Wunsch kann das Fahrzeug mit einem elektrisch betätigten Glas-Schiebe-/Hebedach und mit Lederausstattung gewählt wählen.

Motoren

Auris 1.33 Dual VVT-i

Alle Motoren des Toyota Auris profitieren zum Modelljahr 2009 von den umfangreichen Maßnahmen des Eco-Konzepts Toyota Optimal Drive. Herausragend sparsam präsentiert sich dabei der neue 1.33 Dual VVT-i Benzinmotor. Der neue 1,33 Liter große Vierzylinder mit leistet 74 kW/101 PS bei 6.000 U/min und entwickelt ein maximales Drehmoment von 132 Nm bei 3.800 U/min. Die variable Verstellung der Ventilöffnungszeiten auf Einlass- und Auslassseite durch die intelligente Ventilsteuerung Dual VVT-i optimiert das Ansprechverhalten und den Drehmomentverlauf und steigert die Effizienz des Triebwerks. Dank der neuen Start-Stopp-Automatik, die beim Auris ausschließlich in dieser Motorisierung zum Einsatz kommt, beschränkt sich der Kraftstoffverbrauch auf 5,8 Liter je 100 Kilometer, die CO₂-Emissionen betragen lediglich 135 g/km.

Auris 1.6 Valvematic

Ebenfalls neu im Antriebsprogramm des Kompaktwagens ist der 1,6-Liter Valvematic-Benzinmotor. Valvematic ist die Weiterentwicklung der intelligenten Ventilsteuerung Dual VVT-i. Bei Valvematic wird zusätzlich zur variablen Steuerung der Ventilöffnungszeiten auf der Einlass- und der Auslassseite auch der Ventilhub auf der Einlassseite variabel geregelt. Dadurch lassen sich die für einen Verbrennungsmotor typischen Ladungswechselverluste insbesondere im Teillastbereich reduzieren. Auf diese Weise steigen Wirkungsgrad und Effizienz des Motors.

Dieselmotoren

Auris 1.4 D-4D

Der neue 1,4-Liter D-4D Dieselmotor bildet den neuen Einstieg in die Dieselpalette des Toyota Auris. Der 66 kW/90 PS starke Vierzylindermotor entwickelt ein maximales Drehmoment von 205 Nm, das zwischen 1.800 und 2.800 U/min zur Verfügung steht. Der wahlweise mit einem Sechsgang-Schaltgetriebe oder einem Sechsstufen-Multimode-Getriebe (MMT) erhältliche Basis-Diesel verbraucht im Durchschnitt 4,8 Liter je 100 Kilometer bei CO₂-Emissionen von 128 g/km (Werte für MMT: 4,9 l/100 km, 130 g/km CO₂).

Auris 2.0 D-4D

Mit dem 2,0-Liter D-4D steht für den Toyota Auris ein leistungsstarkes, sparsames und emissionsarmes Diesellaggregat zur Verfügung. Aus einem Hubraum von 1.998 cm³ und schöpft der Selbstzünder eine Spitzenleistung von 93 kW / 126 PS bei 3.600 U/min. Sein beachtliches Drehmoment-Maximum von 300 Nm ist von 1.800 – 2.400 U/min nutzbar. Damit sorgt der kultivierte Vierzylinder für souveränen Fahrgenuss und überzeugt durch große Ausgewogenheit hinsichtlich Leistung, Verbrauch und Komfort.

Der Auris 2.0 D-4D beschleunigt in 10,3 Sekunden von 0 auf 100 km/h und erreicht eine Spitzengeschwindigkeit von 195 km/h. Sein Durchschnittsverbrauch liegt bei lediglich 5,2 l/100 km, sein CO₂-Ausstoß liegt bei 138 Gramm je Kilometer.

Besondere Aufmerksamkeit widmeten die Toyota Ingenieure dem Verdichtungsverhältnis, das erheblichen Einfluss auf den Wirkungsgrad des Dieselmotors nimmt. Dank modernster Keramik-Glühkerzen, einer optimierten Common-Rail-Einspritzung - nun 2.000 bar in Kombination mit Piezoventilen - und einem Turbolader mit hohem Ladedruck weist der 2,0-Liter D-4D eine vergleichsweise geringe Verdichtung von nur 16,8:1 auf. Sie bewirkt geringere Kompressionsverluste, sorgt für einen sanfteren Druckanstieg im Brennraum und senkt den Spitzendruck in den Zylindern. Daraus resultieren eine leisere Verbrennung, eine reduzierte Belastung der beweglichen Komponenten sowie niedrigere Verbrennungstemperaturen, die den Anteil der Stickoxide (NO_x) im Abgas minimieren. Rußpartikelfilter und Oxidationskatalysator sind im Hauptschalldämpfer des Auris 2.0 D-4D untergebracht. Der neue Partikelfilter ist von dem durch Toyota entwickelten DPNR-Speicherkatalysator abgeleitet und verfügt über ein hochporöses Keramik-Substrat. Die einzelnen Kanäle des Keramik-Elements sind abwechselnd auf der Ein- und Auslassseite verschlossen, so dass die Abgase zwangsweise durch die poröse Filterwandung geführt werden.

Auris D-CAT

Das Topmodell der Auris Baureihe wird vom Spitzentriebwerk der Toyota Dieselmotoren-Generation angetrieben. Der 2.2 D-CAT gilt als einer der saubersten und leistungsstärksten Diesel seiner Klasse. Mit einer Spitzenleistung von 130 kW / 177 PS bei 3.600 U/min und einem Drehmoment von 400 Nm, das zwischen 2.000 und 2.800 U/min anliegt, sorgt er für sportliches Fahrvergnügen und jederzeit souveränen Durchzug. Angesichts eines Leistungsgewichts von 8,2 kg / PS hat der 2,2-Liter D-CAT leichtes Spiel mit dem Auris. Bei Bedarf beschleunigt er den kompakten Toyota in nur 8,1 Sekunden von 0 auf 100 km/h und verhilft ihm zu einer Höchstgeschwindigkeit von 210 km/h. Trotz der beeindruckenden Fahrleistungen konsumiert er im Schnitt lediglich 5,9 Liter Diesel pro 100 Kilometer, die CO₂-Emission beträgt nur 154 g/km. Die beiden Dieselmotoren mit 2,0 Litern und 2,2 Litern Hubraum sind jetzt bereits auf die Abgasnorm Euro 5 ausgelegt.

Getriebe

Das neu entwickelte Sechsgang-Schaltgetriebe trägt mit weichen Gangwechseln, exakt geführten Schaltwegen und perfekter Abstimmung maßgeblich zum Fahrvergnügen im Auris bei. Für den 1.4 D-4D Dieselmotor steht alternativ ein neues automatisiertes Schaltgetriebe bereit. Neben einem Automatikmodus lässt sich das neue MultiMode-Getriebe auch über Schaltwippen am Lenkrad bedienen. Alle Modelle mit Schaltgetriebe verfügen über eine Gangwechselanzeige im Cockpit, die den optimalen Zeitpunkt für einen Gangwechsel signalisiert. Diese Information erleichtert dem Fahrer eine wirtschaftliche und umweltschonende Fahrweise.

Fahrwerk

Das sorgfältig abgestimmte Fahrwerk verhilft dem Auris zu agilen Fahr- und Handlungseigenschaften, einem sicheren Fahrverhalten und einem hohen Federungskomfort. Die Gasdruckstoßdämpfer sind mit speziellen Kolbenventilen ausgerüstet, die für eine lineare Dämpfungscharakteristik sorgen und besonders bei langsamen Federbewegungen sehr komfortabel arbeiten. Dabei harmonisiert die McPherson-Vorderradaufhängung perfekt mit der Torsionslenker-Hinterachse, die bei allen Modellen außer dem Auris 2.2 D-CAT zum Einsatz kommt. Hier übernehmen Einzelradaufhängungen mit Doppelquerlenkern die Führung der Hinterachse.

Alle Modelle verfügen über eine moderne elektrische Servolenkung, die einen weiteren Beitrag zu Handlichkeit und Komfort leistet und zudem gegenüber einer hydraulischen Servolenkung den Kraftstoffverbrauch reduziert.

Sicherheit

Allen Varianten gemein ist eine Sicherheitsausstattung, die keine Wünsche offen lässt. Dazu zählt unter anderem ein umfangreiches Airbagsystem, zu dem der Knieairbag für den Fahrer gehört, der erstmals in diesem Segment zum Einsatz kommt. Außerdem stattet Toyota das Fahrzeug mit Front- und Seitenairbags vorn und Kopfairbags vorn und hinten aus. Ferner wartet der Auris serienmäßig mit den Fahrdynamik-Systemen ABS, EBD (elektronische Bremskraftverteilung), BA (Brems-Assistent), VSC (Fahrzeugstabilitätsprogramm) sowie TRC (Antriebsschlupfregelung) auf.

Die Ausstattungsvarianten „Auris“, Auris „Life“ und Auris „Executive“ bauen aufeinander auf. Als Topmodell wird der 2.2-Liter D-CAT geführt.

Garantierte Qualität

Aufgrund der hohen Qualität und Zuverlässigkeit seiner Automobile bietet Toyota auch für den Auris umfangreiche Garantieleistungen an. So erhält der Kunde eine dreijährige Vollgarantie auf das gesamte Neufahrzeug bis zu einer maximalen Laufleistung von 100.000 Kilometern, im ersten Jahr ohne Kilometer-Begrenzung). Auch die Lackgarantie währt volle drei Jahre und gilt ohne Kilometerbegrenzung. Dass der Toyota Auris ein langes Autoleben vor sich hat, beweist schließlich die Zwölf-Jahres-Garantie gegen Durchrostung der Karosserie von innen nach außen.

Toyota Auris

Technische Daten

Allgemein:	Selbsttragende Ganzstahl-Sicherheitskarosserie mit Aufprallenergie absorbierender Struktur, Sicherheitsfahrergastzelle (MICS) und Seitenaufprallschutz in allen Türen
Türen	3/5
Sitzplätze	5
c _w -Wert	0,29
Abmessungen	
Länge (mm)	4.220
Breite (mm)	1.760
Höhe (mm)	1.515 (1.505 D-CAT)
Radstand (mm)	2.600
Spurweite vorn (mm)	1.525 (1.515 D-CAT)
Spurweite hinten (mm)	1.525 (1.515 D-CAT)
Wendekreis (m)	11,0
Tankvolumen (l)	55
Kofferraumvolumen (l) VDA	354 - 1.335
Gewichte	
Leergewicht (kg) inkl. Fahrer	1.295 (1.33 Dual VVT-i) - 1.545 (D-CAT)
Zulässiges Gesamtgewicht (kg)	1.720 (1.33 Dual VVT-i) - 1.920 (D-CAT)
Zulässige Achslast vorn (kg)	1.020 (1.33 Dual VVT-i) - 1.100 (D-CAT)
Zulässige Achslast hinten (kg)	1.010
Anhängerstützlast (kg)	55 - 60 (je nach Motor)
Anhängelast ungebremst (kg)	450
Anhängelast gebremst (kg)	1.000 - 1.500 (je nach Motor)
Dachlast (kg)	75
Fahrwerk	
Vorn	McPherson-Federbeine
Hinten	Torsionslenkerachse; (Einzelradaufhängung an Doppelquerlenkern D-CAT)
Lenkung	Zahnstangenlenkung mit EPS
Räder	6,5 J x 16 oder 7 J x 17 (D-CAT)

Bereifung	205/55 R16 oder 225/45 R17
Bremsen	Scheiben (vorn innenbelüftet), ABS und EBD; VSC und TRC

Motoren und Leistungsangaben

Typ	1.33 Dual VVT-i	1.6 Valvematic
Hubraum (ccm)	1.329	1.598
Leistung kW/PS / U/min	74 / 101 / 6.000	97 / 132 / 6.400
max. Drehmoment Nm U/min	132 / 3.800	160 / 6.400
Treibstoffart	Super	Super
Antrieb		
Allgemein	Frontantrieb, Sechsgang-Schaltgetriebe	Frontantrieb, Sechsgang-Schaltgetriebe (optional Multi-Mode)
Übersetzung		
1. Gang	3,538	3,538
2. Gang	1,913	1,913
3. Gang	1,31	1,31
4. Gang	0,971	0,971
5. Gang	0,818	0,818
6. Gang	0,7	0,7
Rückwärtsgang	3,333	3,333
Achsübersetzung	4,562	4,562
Fahrleistungen		
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	175	195
0-100 km/h Sek.	13,1	10,0 / 11,9 ¹
Verbrauchs- und Abgaswerte		
Verbrauch (l/100 km)		
- außerorts	5,0	5,4 / 5,3 ¹
- innerorts	7,1	8,4 / 7,9 ¹
- gesamt	5,8	6,5 / 6,2 ¹
CO ₂ -Emission, g/km	135	153 / 146 ¹
Abgasnorm	Euro 4	Euro 4
¹ Multi-Mode-Getriebe		

Wartungsintervalle		
Fitnesscheck	alle 12 Monate oder 15.000 km (Benziner inkl. Ölwechsel)	
Servicecheck	alle 24 Monate oder 30.000 km	
Versicherungseinstufung		
HP / VK / TK	13 / 16 / 15	13 / 20 / 15
Preis ab:	16.450 €	19.550 €

Typ	1.4 D-4D	2.0 D-4D	2.2 D-CAT
Hubraum (ccm)	1.364	1.998	2.231
Leistung kW/PS / U/min	66/90 / 3.800	93/126 / 3.600	130/177 /3.600
max. Drehmoment Nm U/min	205 /1.800 - 2.800	310 /1.800 - 2.400	400 / 2.000 - 2.800
Treibstoffart	Diesel	Diesel	Diesel
Antrieb			
Allgemein	Frontantrieb, Sechsgang-Schaltgetriebe oder Multi-Mode-Getriebe	Frontantrieb, Sechsgang-Schaltgetriebe	
Übersetzung			
1. Gang	3,538	3,538	
2. Gang	1,913	1,913	
3. Gang	1,31	1,218	
4. Gang	0,971	0,86	
5. Gang	0,714	0,79	
6. Gang	0,619	0,638	
Rückwärtsgang	3,333	3,831	
Achsübersetzung	3,944	3,238	
Fahrleistungen			
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	175	195	210
0-100 km/h Sek.	11,9 / 14,7 ¹	10,3	8,1
Verbrauchs- und Abgaswerte			
Verbrauch (l/100 km)			
- außerorts	4,3 / 4,4 ¹	4,4	5,0
- innerorts	5,7 / 5,8 ¹	6,5	7,3
- gesamt	4,8 / 4,9 ¹	5,2	5,9

CO ₂ -Emission, g/km	127 / 130 ¹	138	154
Abgasnorm	Euro 4	Euro 5	Euro 5
¹ Multi-Mode-Getriebe			
Wartungsintervalle			
Service	alle 12 Monate oder 15.000 km (Benziner inkl. Ölwechsel)		
Variables Ölwechselintervall	alle 24 Monate oder 30.000 km		
Versicherungseinstufung			
HP / VK / TK	17 / 13 / 21	17 / 18 / 22	17 / 22 / 22
Preis ab:	17.750 €	22.200 €	25.700 €